

Tauchschleuse

BSL-3

BSL-4



Die Tauchschleuse wird als komplettes Bauteil mit einer geschlossenen Innenhülle gefertigt. Alle Einbau- und Anschlusssteile sind werkseitig mit der Edelstahlinnenhülle verschweißt, um die Dichtigkeit zu gewährleisten. Alle verwendeten Materialien sind resistent gegen übliche Lösungs-, Reinigungs-

und Desinfektionsmittel für desinfizierbare Laborbereiche und zudem unempfindlich gegen chemische und thermische (Heißdampf und Heißwasser) Einwirkungen. Die Tauchschleusen sind für die Anforderungen von BSL-4 Laboren ausgelegt. Die Größe des einsetzbaren Tauchkorbes beträgt 200 x 250 x 135 mm.

Material | Aufbau

Schleusenzelle	Edelstahl, Wkst.-Nr. 1.4404, geschliffen mit Korn 240
Zellentüren	zwei gasdichte Drehtüren, die Zarge ist komplett umlaufend mit dem Korpus verschweißt

Ausstattung

Verriegelung	integrierte Schmersal Verriegelung im Türblatt
Durchblickfenster	Ø 200 mm
Ablauf	Ablaufhahn auf Laborseite zur Entleerung
Trennung	Glasscheibe zur gasdichten Abtrennung zwischen den beiden Schleusenseiten

Sonderausstattung

Steuerung	Steuerung für die Schleusenfunktion Austausch von Signalen mit anderen Systemen
Steuerkomponenten	außerhalb der Dusche verbaute Komponenten wie Anforderungstaster Not-Auf Rot-Grün LED Anzeige (als Wandaufbau oder Wandeinbauvariante neben der Türe)
Datenübergabe	separater Klemmkasten für die Übergabe der Steuersignale bis zu 3 m entfernt
Equipment	Equipment für Schleusenvorgänge z.B. Tauchkorb und Greifhaken
Befüllung und Abfluss	Anschluss an vollautomatisches Befüll- und Entleerungssystem
Desinfektion	System zur Desinfektion der jeweiligen Schleusenseite mittels Rotationsdüsen